

DDV Schatzmeister Ralf Schricker • Denkenhofstr. 21, 81249 München

Hannoverstr. 9 D-44651 Herne

Schatzmeister: Ralf Schricker Mobil +49 (0) 171-5161355 schatzmeister@ddv-online.com

www.ddv-online.com

An

die Landesverbände des DDV

- die Athlethensprecher(innen)

Per e-mail

München, den 02.10.2025

Einladung zum ordentlichen Finanzausschuss des DDV

Hallo zusammen,

hiermit lade ich Euch herzlich zum Finanzausschuss (FAS) des Deutschen Dart-Verband e.V. ein.

Die Sitzung findet statt am:

Samstag, 25 Oktober 2025 – 10.00 Uhr im H+ Hotel Bad Soden, Königsteiner Str. 88, 65812 Bad Soden im Taunus

Nachstehend die Tagesordnung zur Sitzung:

- 1. Begrüßung, Eröffnung und Wahl des Protokollführers
- 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung u. Beschlussfähigkeit
- 3. Bericht des Schatzmeisters
- 4. Besprechung Kassenprüfbericht
- 5. Erstellung Haushaltsplan 2026 zur Vorlage an den HAS
- 6. Anträge
- 7. Verschiedenes

Anträge an den FAS können bis zum 17. Oktober 2025 gestellt werden.

Mit dartsportlichen Grüßen

Ralf Schricker DDV-Schatzmeister



SitzWiesbaden
AG VR 2202
St.-Nr. 27/610/50597

Vorstand
Axel Krauss
Manuel Kramer
Ralf Schricker

Bankverbindung
Sparkasse Heidelberg
BIC: SOLADES1HDB
IBAN: DE96672500200009168370





LDVH e.V.* René Otsman * Wendenstraße 120 * 20537 Hamburg

An den Finanzausschuss des DDV



Hamburg, den 15.10.2025

Antrag an den Finanzausschuss des DDV Saison 25/26

Hiermit stellt der LDVH e.V. den Antrag, dass sich der DDV bei anstehenden und zukünftigen DDV-Ranglistenturnieren an den Veranstaltungskosten beteiligt.

Begründung:

In den letzten Jahren ist es immer schwieriger geworden Ausrichter für die DDV -Ranglistenturniere

Die Kosten für die Ausrichter sind in den letzten Jahren derart gestiegen, dass es sich für Vereine oder Landesverbände kaum noch rechnet ein DDV RLT Turnier auszurichten.

Die Waterkant-Trophy, als Beispiel, belastet den Etat des LDVH für 2025 mit Mehrkosten in Höhe von 28%.

Damit weiterhin DDV-Ranglistenturniere angeboten werden können, sieht der LDVH e.V. hier den DDV in der Pflicht, sich an den Kosten prozentual zu beteiligen. Die Höhe ist durch den Finanzausschuss festzulegen.

Mit dartsportlichen Grüßen

René Otsman

Präsident LDVH e.V.



Kassenprüfbericht DDV-Kasse

Tag:

18.10.2025

Ort:

München

Anwesende:

Michael Bürschel (NWDV)

Ralf Schricker (DDV-Schatzmeister)

Prüfzeitraum:

18.02.2024 - 18.10.2025

Nach Erklärung des Schatzmeisters existieren keine weiteren Konten auf den Namen des Vereins. Die Prüfung ergab einen Kassenbestand per 18.10.2025 von:

Girokonto: 111.585,78 €
Festgeldkonto: 60.000,00 €
Debitkarte Andrea Dornbach 0,00 €
Debitkarte Dirk Wurzler 1.410,28 €

Gesamtsumme:

172.996,06 €

Die Kontoauszüge und Kreditkartenumsätze für den Prüfungszeitraum wurden mit den dazugehörigen Belegen in Stichproben geprüft, Feststellungen dazu dann weiter unten. Die Buchungen werden vom Steuerbüro Streit & Albert München vorgenommen, auch die Lohnbuchhaltung wird vom Steuerbüro Streit & Albert erledigt.

Die Lohnabrechnungen sind vollständig vorhanden, alle Steuern und Sozialbeiträge wurden abgeführt

Die Kosten für Gehälter, Steuern und Sozialabgaben werden vollständig aus Fördermitteln bestritten, lediglich die Kosten für die Buchführung, Jahresabschluss und Lohnbuchhaltung gehen zu Lasten des DDV.

Die Belege sind chronologisch geordnet und mit fortlaufenden Nummern versehen, die Buchführung entspricht den GoB.

Lt. dem Jahresabschluss 2024 beträgt der Verlust 92'040,32 €, auch in 2025 übersteigen die Ausgaben die Einnahmen bis zum Jahresende, hier besteht Handlungsbedarf (z.B. Beitragserhöhung und/oder Senkung der Ausgaben).

Aufarbeitung der Kassenprüfung vom 17.02.2024

Der beanstandeten Punkte im Kassenprüfbericht vom 24.10.2024 wurden im Finanzausschuss am 26.10.2024 besprochen (siehe Protokoll FAS)

In Ergänzung zu den Feststellungen der Kassenprüfung vom 19.09.2025 von Bernhard Haller sind noch folgende Anmerkungen vorhanden:

Beleg 484 (Kto. 2715)

Transport der Boardanlage von Oelsnitz nach Kornwestheim, die Rechnung des Spediteurs fehlt

Beleg 543 (Kto. 2561)

Reisekostenabrechnung des Bundestrainers zum Paradartlehrgang ist gebucht auf Leistungssportpersonal, muss auf Paradartaufwand gebucht werden.



Beleg 525 (Kto. 2894)

2130,-- an Rechtsanwalt Lienig. Lt. telefonischer Auskunft des DDV-Präsidenten gab es keinen Auftrag für eine Rechtsberatung. Hier ist zu prüfen, ob das Geld vom Verursacher zurückgefordert wird.

Beleg 527 (Kto. 2723)

Es handelt sich um eine Rechnung zur Bewirtung. Hier sind auf der Rechnung 11 alkoholische Getränke vorhanden. Alkoholische Getränke sind nicht über den DDV abzurechnen. Für die Zukunft bitte einen entsprechenden Hinweis an die Ausrichter.

Grundsätzlicher Hinweis, die Bereiche Jugend, Senioren und Paradart buchhalterisch trennen.

Die Verbuchung von IYC Dänemark und Wien wurde auf verschiedene Konten gebucht, ist zu korrigieren.

Kreditkarte Bundestrainer

Ein Teil der Belege liegt nicht vor und ist nachzureichen.

Die Tätigkeit des Schatzmeisters würde erheblich erleichtert werden, wenn die eingereichten Belege in einer guten Qualität gescannt und sortiert wären.

Frankfurt, den 18.10.2025



Kassenprüfbericht DDV-Kasse

<u>Tag</u>: 19.09.2025

Ort: München

Anwesende: Bernhard Haller (BDV)

Ralf Schricker (DDV-Schatzmeister)

<u>Prüfzeitraum</u>: 18.02.2024 – 19.09.2025

Nach Erklärung des Schatzmeisters existieren keine weiteren Konten auf den Namen des Vereins. Die Prüfung ergab einen Kassenbestand per 19.09.2025 von:

Girokonto: 27.811,08 € Festgeldkonto: 60.000,00 € Debitkarte Andrea Dornbach 0,00 € Debitkarte Dirk Wurzler 1.851,00 €

Gesamtsumme: 89.662,08 €

Die Kontoauszüge für den Prüfungszeitraum wurden mit den dazugehörigen Belegen in Stichproben geprüft, Feststellungen dazu dann weiter unten. Die Buchungen werden vom Steuerbüro Streit & Albert München vorgenommen, auch die Lohnbuchhaltung wird vom Steuerbüro Streit & Albert erledigt.

Die Lohnabrechnungen sind vollständig vorhanden, alle Steuern und Sozialbeiträge wurden abgeführt

Die Kosten für Gehälter, Steuern und Sozialabgaben werden vollständig aus Fördermitteln bestritten, lediglich die Kosten für die Buchführung, Jahresabschluss und Lohnbuchhaltung gehen zu Lasten des DDV.

Die Belege sind chronologisch geordnet und mit fortlaufenden Nummern versehen, die Buchführung entspricht den GoB.

Lt. dem Jahresabschluss 2024 beträgt der Verlust 92'040,32 €, auch in 2025 übersteigen die Ausgaben die Einnahmen deutlich, hier besteht Handlungsbedarf (z.B. Beitragserhöhung und/oder Senkung der Ausgaben).

Aufarbeitung der Kassenprüfung vom 17.02.2024

Der beanstandeten Punkte im Kassenprüfbericht vom 24.10.2024 wurden im Finanzausschuss am 26.10.2024 besprochen (siehe Protokoll FAS)

Prüfungszeitraum 18.02.2024 - 19.09.2025

Beleg Nr. 110 (2024) Es fehlt die Rechnung von Markus Kortüm für die Turnierleitung, bitte anfordern..

Seite 2 von 2 des vorläufigen Kassenprüfberichts



Abrechnung von IYC Borken , es ist nicht ersichtlich, wie der Überschuss zustande kommt und die Abrechnung über ein privates Konto sollte in Zukunft vermieden werden.

Beleg Nr. 317 (2025)

Der €-Betrag auf der Abrechnung stimmt nicht mit der Überweisung überein, Grund ist eine Kursdifferenz zwischen Berechnung des €-Kurses zum Tag der Abrechnung und der Überweisung.

Beleg Nr. 474

Beleg fehlt, bitte anfordern

Anmerkungen:

Bei Benutzung von Mietwagen sollte grundsätzlich der Wagen vollgetankt zurückgegeben werden, um die zusätzlichen Kosten durch die Betankung von der Mietwagenfirma zu vermeiden, hier Info an alle Nutzer von Mietwagen des DDV.

Im Reisekostenformular gibt es bei den Übernachtungskosten einen Passus, dass eine Begründung notwendig ist, wenn die Kosten über € 60,-- pro Nacht liegen. Das ist nicht mehr zeitgemäß und muss angepasst werden. Die Finanzordnung muss nach in dem Zusammenhang ebenfalls überarbeitet werden.

Die Einreichung der Belege für die Vorschüsse an Bundesjugendleiterin Andrea Dornbach erfolgen inzwischen zeitnah.

München, den 19.09.2025

Bewerbung zum Schatzmeister / Vizepräsidenten Finanzen

Christian Baumgartner

Vorstellung

• Ich lebe in **Eching bei Landshut** und bin seit 2018 Präsident des Bayerischen Dart-Verbandes.

 Beruflich bin ich als Teamleiter im Bereich ERP-Systeme bei dem Weltmarkführer für Zuckerrübenerntetechnik tätig und fungiere zusätzlich als Informationssicherheitsbeauftragter.

Weiterbildung zum IT-Betriebswirt

Klare Buchhaltungsstruktur mit SKR42

- Einsatz des SKR42 -> erledigt
- Kostenstellen definieren zur besseren Auswertung
- Transparente Buchungsrichtlinien für interne und externe Buchungen

Kernelemente transparenter Buchungsrichtlinien

Eindeutige Kontierungsvorgaben

- Welches Konto (z. B. SKR42) wird für welche Art von Geschäftsvorfall genutzt?
- Beispiel: Mitgliedsbeiträge → Konto 3200, Spenden → Konto 3300.

Klare Beleganforderungen

- Jeder Buchung muss ein vollständiger, prüfbarer Beleg zugrunde liegen.
- Regeln für digitale Belege (z. B. PDF, Scan) und Aufbewahrung.

Standardisierte Buchungstexte

- Einheitliche Formulierungen für Transparenz und Nachvollziehbarkeit.
- Beispiel: "Rechnung Catering Veranstaltung XY, Kostenstelle 100".

Kostenstellenzuordnung

- Pflicht zur Zuordnung bei Veranstaltungen, Projekten oder Maßnahmen.
- Erleichtert Auswertungen und Controlling.

Genehmigungs- und Freigabeprozesse

- Wer darf buchen? Wer prüft? Wer gibt frei?
- Dokumentation der Verantwortlichkeiten.

Einhaltung gesetzlicher Vorgaben

- GoBD, AO, Gemeinnützigkeitsrecht (§ 58 AO), JStG 2020.
- Sicherstellung, dass Mittel nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden.

Nutzung von DATEV Unternehmen Online

- **Digitale Belegverarbeitung**: Scannen, Hochladen, Zuordnen
- Zugriffsrechte und Rollen im System definieren
- Schulung der Funktionäre zur sicheren Anwendung
- Integration mit Steuerberater für effiziente Zusammenarbeit

Ermittlung der Kosten von Veranstaltungen/Maßnahmen

- Nutzung von Kostenstellen zur genauen Zuordnung von Ausgaben
- Auswertungen und Controlling zur Nachkalkulation und Budgetplanung
- Transparente Darstellung gegenüber Gremien und Mitgliedern

Ausgeglichener Haushalt & Vertrauen schaffen

- Haushaltsplanung mit Reservebildung
- Regelmäßige Berichte an Vorstand und Mitglieder
- Offene Kommunikation über Einnahmen und Ausgaben

Umsetzung von Gremienbeschlüssen

- **Umsetzung** von beschlossenen Mitgliedschaften (z. B. Trainerakademie, Transparency International)
- Vertragliche und buchhalterische Umsetzung
- Dokumentation der Beschlüsse und deren Umsetzung

Vorausschauendes Denken – nicht nur auf Sitzungen

- Proaktive Planung von Maßnahmen und deren Finanzierung
- Frühzeitige Abstimmung mit Steuerberater/Fachanwalt und Gremien
- Strategische Finanzplanung über das laufende Jahr hinaus
- Zum **Schutz des Verbandes** sind sowohl überhastete Entscheidungen als auch persönliche Differenzen konsequent zu vermeiden.

Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

- § 58 Nr. 1 AO: Mittelverwendung nur für satzungsgemäße Zwecke
- Art. 27 Nr. 12 JStG 2020: Transparenz und Nachvollziehbarkeit
- Vermeidung von Gefährdung der Gemeinnützigkeit
- Dokumentation und Nachweise für alle Maßnahmen
- Einhaltung des Datenschutzes

Zusammenarbeit mit dem Steuerberater

- Regelmäßige Abstimmungen
- Gemeinsame Jahresabschlussplanung
- Frühzeitige Klärung von Sonderfällen
- Vertrauensvolle Zusammenarbeit zur Sicherung der Gemeinnützigkeit

Aufsicht über Anlagevermögen der Funktionäre

- Inventarlisten für alle überlassenen Geräte und Sachwerte (z. B. Laptops).
- Übergabeprotokolle bei Ausgabe und Rückgabe.
- Regelmäßige Bestandskontrolle (z. B. jährlich) zur Sicherstellung der Vollständigkeit.
- Dokumentation in der Buchhaltung (Anlageverzeichnis, Abschreibungen)
- Kein unkontrollierter und nicht dokumentierter Tausch von Anlagevermögen

Regelung aller Zuschüsse in Finanzordnung oder Durchführungsbestimmungen

• Dokumentation in der Finanzordnung oder ergänzenden Richtlinien.

Neufassung der Finanzordnung

- Anpassung an aktuelle rechtliche Vorgaben (AO, JStG).
- Integration aller neuen Punkte (z. B. Zuschussregelungen, Kostenstellenpflicht, Inventarverwaltung).
- Beschlussfassung durch das zuständige Gremium.

Einführung einer zentralen Verbandsverwaltungssoftware

- nuSport wird klar favorisiert
- Ganzheitliche Digitalisierung des Verbandes (DSGVO-konform, z.B. Schnittstellen zu DATEV)
- Seminar- und Ausbildungsmanagement
- Entlastung ehrenamtlicher Mitarbeitender
- Vernetzung mit anderen Systemen und Partnern (ClubDesk)
- Bewährte Lösung in der Sportwelt
- Demo?

Urlaub

Vom 14. November bis zum 03. Dezember 2025 habe ich Urlaub und bin hier auch nicht erreichbar, da auf hoher See

Ralf wird die Vertretung übernehmen